Anwendung der Mikroelektronik erfordert eine enge Zusammenarbeit im Territorium

In den Betrieben des Kreises Rudolstadt werden am Ende des Jahres 18 Industrieroboter arbeiten. Bis 1985 werden es 380 bis 400 sein. Um das zu erreichen, ist nach Ansicht des Sekretariats der Kreisleitung der SED eine über die Grenzen der Betriebe hinaus vielfältige und fruchtbare sozialistische Gemeinschaftsarbeit im Territorium erforderlich. Sie ist eine wichtige Voraussetzung, um im Rahmen der territorialen Rationalisierung die vorgesehene Anzahl an Industrierobotern bis 1985 zu realisieren.

Vereint werden die Aufgaben gelöst

Auf Initiative des Sekretariats der Kreisleitung wurde durch den Rat des Kreises ein Kooperationsverband „Industrie“ ins Leben gerufen, in dem 29 Betriebe des Kreises vereinigt sind. Grundlage für die Tätigkeit des Verbandes ist eine von allen Betriebsdirektoren getroffene Vereinbarung. Seine Aufgabe ist es, Entscheidungen auf dem Gebiet der Ökonomie sowohl für den Rat des Kreises als auch für den Kreistag zur Beschlußfassung vorzubereiten, unter anderem auch zur territorialen Rationalisierung. Vorsitzender des Kooperationsverbandes ist der Vorsitzende der Kreisplankommission, der für diese Funktion vom Kreistag berufen wurde. Er ist dem Kreistag und der Vollversammlung des Verbandes rechenschaftspflichtig. Zur Leitung des Kooperationsverbandes gehört auch der Sekretär für Wirtschaftspolitik der Kreisleitung.

Um mit Hilfe der territorialen Rationalisierung in der Anwendung der Mikroelektronik und der Robotertechnik im Kreis rasch voranzukommen und das internationale Niveau zu erreichen, beschloß das Sekretariat der Kreisleitung, zwei Arbeitsgruppen zu bilden. So entstanden die Arbeitsgruppe „Anwendergemein^chaft Mikroelektronik und elektronische Rechentechnik“ unter der verantwortlichen Leitung des Chemiefaserkombinates Schwarza und die Arbeitsgruppe „Entwicklungs- und Produktionsgemeinschaft Roboter- und automatische Handhabetechnik“, unter der verantwortlichen Leitung der Werkzeugfabrik Königssee. Über ihre Arbeit legen die Arbeitsgruppen sowohl vor dem Sekretariat der Kreisleitung als auch vor dem Rat des Kreises Rechenschaft ab.

Bei der Auswahl der beiden Betriebe ließ sich das Sekretariat von der Tatsache leiten, daß hier bereits erste verallgemeinerungswürdige Ergebnisse und Erfahrungen in der Anwendung der Mikroelektronik und der Robotertechnik vorliegen.

Die Arbeitsgruppen vereinen in sich verantwortliche Partei- und Gewerkschaftsfunktionäre sowie Ingenieure und Techniker, die bereits über praktische Kenntnisse in der Anwendung der Mikroelektronik und der Robotertechnik verfügen. Damit wurde eine wesentliche Voraussetzung geschaffen, um alle im Kreis vorhandenen Kapazitäten zur Realisierung des Roboterprogramms zu koordinieren und effektiv zu nutzen.

Leserbriefe

Der Weltstand wartet nicht auf uns

Die zehn Schwerpunkte der ökonomischen Strategie stellen neue Anforderungen auch an die Arbeit der Parteileitung des VEB Elektrowerkzeuge Sebnitz. Eine höhere Qualität und die beschleunigte Anwendung von Wissenschaft und Technik verlangen in erster Linie eine höhere Qualität der politisch-ideologischen Arbeit, verlangen ein völlig neues Denken, eine straffe Kontrolle.

Die politische Arbeit, die wir besonders in der Forschung und Entwicklung in der Vergangenheit geleistet haben, zahlt sich jetzt aus. Während der Vorbereitung des X. Parteitages stellten wir im Kampfprogramm die Aufgabe, eine neue, dem Weltstand entsprechende Handbohrmaschine zu entwickeln. In diesem Programm war auch festgelegt, daß die Entwicklungszeiten und die Überführung in die Produktion gegenüber früheren Praktiken um 23 Monate verkürzt werden. Diese Ziele wurden erreicht. Zuvor aber mußten die Genossen Behauptungen widerlegen wie: wissenschaftlich-technische Arbeit ist nicht planbar, das Risiko ist zu groß, Ergebnisse können nicht exakt bestimmt werden; oder: Verkürzung von Einführungsterminen ist nicht möglich, weil die Zulieferer und der eigene Werkzeugbau mit ihren bisherigen Erfahrungen nicht Schritt halten können.

Durch die tägliche politisch-ideologische Tätigkeit entwickelten sich neue Einstellungen und Meinungen. Aber noch paßte nicht alles zusammen. So wurde zum Beispiel gesagt: Wir stehen zum Staatsplanthema „Zweigang-Schlagbohrmaschine